

Nr. 2 Juli 2016

gemeindenachrichten

st.georgen am reith



www.st-georgen-reith.gv.at



Inhalt:

Gemeinderatssitzung

GKK: e-card

Homepage: Kurssuche

ENU: Wassersparen

OBB: Jugendticket

Freiwillige Feuerwehr

Musikschule

Sport: Tennis, Fußball

Was war Was kommt

Beilagen:

locum Mostviertel

Theatersommer Haag



Schöne Ferien
und einen
erholsamen Urlaub!



*Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!*

Wir leben in einer Zeit, die sich rasch verändert, in der immer neue Konzepte für die Bewältigung der Gegenwart und der Zukunft gefragt sind.

Die Gemeinden im Ybbstal rücken näher zusammen und arbeiten gemeinsam in sehr vielen Projekten; um nur einige zu nennen: Ybbstalradweg, Kleinregion, Eisenstraße usw. Denn unsere Stärke kann nur in einem gemeinsamen Handeln sein.

Heuer konnte unser Narzissenfest in der Ybbstalregion bei zahlreicher Teilnahme unserer Einwohner und Gäste durchgeführt werden. Hier möchte ich mich bei der Freiwilligen Feuerwehr und der Musikgruppe „spielbeReith“ für ihre Mitwirkung bedanken.

Das rege Vereinsleben ist gerade für eine ländlich geprägte Gemeinde ein wichtiger Bestandteil unseres Zusammenlebens und so freut es mich unserer Jagdhornbläsergruppe zum zweiten Platz beim internationalen Wettbewerb in „Es“ recht herzlich zu gratulieren.

Im Zuge der Fußballdorfmeisterschaften konnten wir unsere Schirennläuferin Katharina Huber für Ihre tollen Erfolge ehren und ihr viel Erfolg wünschen.

Bedanken möchte ich mich auch bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die ihre Freizeit für die Flüchtlingsbetreuung einbringen.

Ich wünsche allen Einwohnern und Gästen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

Ihr Bürgermeister

Mit Highspeed in die Zukunft!

Das Land hat einen Schwerpunkt auf den Ausbau des Breitbandnetzes in Niederösterreich gelegt.

Im Ybbstal läuft derzeit ein Pilotprojekt. Auf 40 Kilometern Länge werden zugleich mit den Arbeiten am Ybbstalradweg auch Glasfaserleitungen verlegt.





Bahnhof Kogelsbach, außen



Bahnhof Kogelsbach, innen



Bahnhof-Siedlung



Steiner-Höhe



Herzliche Gratulation an Irene Aigner für die erfolgreich bestandene Dienstprüfung

Auszüge aus der Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung vom 24.6.2016:

Schul- und Kindergartenumbau

Der Gemeinderat beschließt eine Arbeitsgruppe zur Unterstützung der Planung (Büro W30) zu installieren.

Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

Übernahme von Flächen ins öffentliche Gut

Der Gemeinderat beschließt die Verkehrsflächen und Grünland Restflächen im Bereich Pfarrhof ins öffentliche Gut zu übernehmen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Straßenherstellung „Bahnhofsiedlung Kogelsbach“

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Straßenbauarbeiten an die Fa. Perger zum Preis von Euro 20.907,60 inkl. MwSt.

Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

Rinderbesamung Gemeindeförderung nach § 27 NÖTZG

Der Gemeinderat beschließt eine Verordnung zur Förderung der künstlichen Besamung in der Höhe von 1/3 der jährlich von der NÖ Landeslandwirtschaftskammer ermittelten landesüblichen Durchschnittskosten für künstliche Besamungen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Fassadensanierung Amtshaus Dorf 53

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauarbeiten an Fa. Ing. Blamauer zum Preis von Euro 93.013,13 inkl. MwSt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Grundverkauf an Löffler/Kemeter

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf von ca. 70 m² (Baulandwidmung) in der Schreierbachsiedlung.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Parteienverkehr - Wir sind für Sie da:

Montag 10:00 – 11:30 Uhr

Mittwoch 10:00 – 11:30 Uhr

Freitag 10:00 – 11:30 Uhr

Freitag 17:00 – 18:00 Uhr

(Jede gerade Woche)

Bürgermeistersprechstunde:

Freitag 17:00 – 18:00 Uhr

Bitte halten Sie sich unbedingt an die vorgegebenen Zeiten!

Mit der e-card in den Urlaub



Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) schützt in den meisten europäischen Ländern

Sommerzeit ist Reisezeit. Nicht vergessen sollte man auf die e-card im Reisegepäck. Denn mit der praktischen Karte ist man nicht nur in ganz Österreich krankenversichert, sondern auch in den meisten europäischen Ländern. Und zwar durch die EKVK (Europäische Krankenversicherungskarte), die sich auf der Rückseite der e-card befindet.

Wo gilt die EKVK?

Die EKVK gilt derzeit in den 28 EU-Staaten, in der Schweiz, Norwegen, Island, Liechtenstein, Mazedonien, Serbien und Bosnien-Herzegowina (in den beiden letztgenannten Ländern ist sie beim zuständigen Sozialversicherungsträger gegen eine gültige Anspruchsberechtigung umzutauschen).

Wie nützt man die EKVK?

Die EKVK kann bei allen Vertragsärztinnen und Vertragsärzten sowie in öffentlichen Spitälern verwendet werden. Wichtig ist, die Karte gleich vor Behandlungsbeginn vorzuweisen. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet normalerweise direkt mit der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) ab. Sollte in Einzelfällen die EKVK abgelehnt und auf Barzahlung bestanden werden, dann muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärztinnen bzw. Privatärzte. Dort muss - wie in Österreich - die Rechnung vorerst selbst bezahlt werden. Gegen Vorlage der Rechnung gibt es von der NÖGKK eine Kostenerstattung. Da die ausländischen Sozialversicherungen oft andere Leistungen und Tarife haben und private Behandler die Preise frei bestimmen können, kann es fallweise zu unangenehmen Überraschungen kommen. Wer sein Urlaubsbudget nicht zusätzlich belasten möchte, sollte eine private Reisekrankenversicherung abschließen. Viele Leistungen im Urlaub sind oft auch über Zusatzangebote bei Automobilklubs oder Kreditkartenfirmen abgedeckt.

Und in anderen Ländern?

Für Reisen in die Türkei und Montenegro gibt es nach wie vor einen Urlaubskrankenschein, der bei der Arbeitsstelle oder bei der NÖGKK aufliegt. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann werden ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse gewährt. Mit allen anderen Staaten hat Österreich keine Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Wer z. B. in die USA oder nach Australien reist und dort ärztliche Behandlung braucht, zahlt die anfallenden Arzt- und Behandlungskosten vorerst selbst. Die Rechnung kann dann bei der Krankenkasse eingereicht werden.

Wichtig für eine Kostenerstattung

Die NÖGKK benötigt eine detaillierte Rechnung. Auf dieser sollten alle medizinischen Leistungen, Medikamente, Heilbehelfe etc. samt ihren einzelnen Honoraren angeführt sein. Ebenso ist ein Zahlungsnachweis erforderlich. Wer eine private Zusatzversicherung hat, kann eine Bestätigung über die Kostenerstattung verlangen und mit dieser dann Restkosten bei der privaten Versicherung geltend machen.

NÖGKK hilft ...

... vor dem Urlaub: Wer auf Grund fehlender Vorversicherungszeiten keine gültige EKVK (**** auf der Rückseite der e-card) besitzt, kann in den NÖGKK-Service-Centern - rechtzeitig vor Urlaubsantritt - eine „Provisorische Ersatzbescheinigung“ beantragen.

... nach dem Urlaub: NÖGKK-Ombudsfrau Ilse Schindlegger rät: „Wenn Sie im Urlaub Probleme mit der EKVK hatten, wenden Sie sich an uns. Wir werden uns jeden Fall speziell ansehen und versuchen, eine Lösung zu finden.“

NÖ Gebietskrankenkasse - Ombudsstelle

Tel.: 050899-5011

ombudsstelle@noegkk.at

www.noegkk.at

Umfangreiche Kurssuche in unserer Gemeinde-Homepage

Weiterbildungen schnell und regional finden

Unter dem Link „Bildungsangebote“ finden Sie ab jetzt alle Weiterbildungsmöglichkeiten aus ganz Niederösterreich kompakt und übersichtlich in unserer Gemeinde-Homepage. Von den großen, überregionalen Instituten bis zum lokalen Anbieter in unserer Gemeinde sind alle vertreten, die ganze Vielfalt der Themen steht für Sie bereit. Regional und thematisch geordnet finden sie den passenden Kurs in Ihrer Nähe!

Infos zu Förderung und Beratung

Wenn Sie Ihre Weiterbildung planen oder den richtigen Kurs für Ihre Ziele finden wollen, hilft gute Beratung! Die Bildungsberatung Niederösterreich hilft bei der Schulentscheidung der Jugendlichen genauso wie Erwachsenen, die sich umorientieren wollen oder müssen. Auch bei der Suche nach finanzieller Unterstützung finden Sie wertvolle Informationen!

Bildungsangebote optimal veröffentlicht

Die Bildungsdatenbank bietet allen Anbietern die Möglichkeit, mit wenig Arbeitsaufwand Ihre Angebote sowohl in der Gemeinde-Homepage als auch direkt unter bildungsangebote.at zu veröffentlichen.

Kostenlos für Nutzer und Anbieter

Gefördert wird dieses Angebot durch das Land Niederösterreich, das seinen Bürgerinnen und Bürgern damit eine umfassende Bildungsinformation zur Verfügung stellen kann, die unabhängig von Ort und Zeit abrufbar ist.



© Doris Würthner

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Überlebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- › Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- › Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- › Duschen statt Baden.
- › Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- › Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- › Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- › Waschen Sie Ihr Auto in einer Waschanlage mit Wasserrecycling.
- › Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

Verkaufsstart der neuen Jugendtickets ab 16. August 2016

Das Jugendticket und Top-Jugendticket bieten auch für das Schuljahr 2016/2017 eine unverändert günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre.

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden.

Überall gültig: Mit dem Top-Jugendticket um nur Euro 60,- können alle im Verkehrsverbund verkehrenden Busse und Bahnen genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung und es gibt kaum einen Ort, den man mit dem Top-Jugendticket nicht erreichen kann.

Das Jugendticket um Euro 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets für das neue Schuljahr kann man ab 16. August 2016 in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vor-

verkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf www.vor.at sowie im ÖBB-Ticketshop und der ÖBB App stehen die neuen Tickets ab Anfang Juli zur Verfügung. Im Ticketshop der Wiener Linien kann das Jugendticket bzw. Top-Jugendticket bereits ab Anfang Juni gekauft werden.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2016 bis zum 15.9.2017 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von Euro 40,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen.

Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0810 22 23 24.



Top-Jugendticket



Für wen?

Für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre.

Wo und wann gilt das Ticket?

Auf allen Öffis in Wien, NÖ und dem BGLD vom 1. Sept. 2016 bis zum 15. Sept. 2017.

Wo bekomme ich das Ticket?



In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at.



www.vor.at



Freiwillige
FEUERWEHR
St. Georgen am Reith



46. Abschnittsfeuerwehrtag



Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 21. Mai 2016 wurden für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen EOBI Engelbert Auer und EHBM Gerhard Bachler mit dem Verdienstzeichen 2. Klasse/Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Ebenso wurden Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen für:

25 Jahre LM Wolfgang Resch

40 Jahre LM Gerhard Keferböck

40 Jahre LM Franz Hager



Jeder kennt ihn – doch die wenigsten wissen, wie er richtig zu bedienen ist!

„Der Feuerlöscher“

Die FF St. Georgen/Reith veranstaltet eine Feuerlöscherschau, wo der richtige Umgang mit den Feuerlöschern gezeigt wird und jeder, der Lust hat, kann unterschiedliche Feuerlöcher ausprobieren, z.B. bei Fettbrand.

Wann: Sonntag, 24. Juli 2016, 10:30 Uhr

Wo: Bahnhof in Kogelsbach

10:30 Uhr: Überhitzung einer Fritteuse bis zum Fettbrand. Gezeigt wird, was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser löscht.

11:00 Uhr: Löschen eines Fettbrandes mittels Löschspray

11:15 Uhr: Wie schnell kann es gehen, dass ein dürrer Adventkranz in Vollbrand steht!

11:30 Uhr: Jeder, der interessiert ist, kann mit den verschiedensten Feuerlöschern einen gelegten Brand löschen.

Der **Schnitzelwagen** steht von 10:00-14:00 Uhr zur Verfügung.

Für die **Getränke** sorgen die Kameraden der FF St. Georgen/Reith

(Der Reinerlös dient dem Ankauf von Ausrüstungsgegenständen.)

Musikschulbesuch im Kindergarten und in der Volksschule

Im Rahmen der Woche der offenen Türen des Musikschulverbandes Waidhofen/Ybbstal haben die MusikschullehrerInnen ihre Instrumente im Kindergarten und in der Volksschule in St. Georgen am Reith vorgestellt. Die Kinder haben mit Begeisterung daran teilgenommen.



Schüler von links nach rechts: Sebastian Aigner, Raphael Meder, Sarah Haidler, Leonie Sonnleitner, Adrian Diab, Lilly Haidler, Lana Dieminger, Lena Sonnleitner;
VS-Lehrerin Monika Fahrnberger, Lehrerin Violine: Sonja Walther, Musikschulleiter: Mag. Christian Blahous, Lehrer Tuba: Stefan Öhlinger, Lehrer Trompete, Flügelhorn: Peter Spritzendorfer, Lehrer Saxophon: Günter Schelberger, Lehrer Schlagwerk: Peter Klaus, Lehrer Posaune, Tenorhorn: Wallner Thomas, Lehrerin Querflöte: Regina Loibl, Irene Aigner;

Abschlusskonzert Musikschulverband Waidhofen-Ybbstal



Die Musikschüler der Zweigstellen St. Georgen am Reith und Opponitz, des Musikschulverbandes Waidhofen-Ybbstal, präsentierten beim Abschlusskonzert einen repräsentativen Querschnitt ihrer Leistungen.

TC St.Georgen am Reith - Erfolgreiche Meisterschaftssaison 2016



Mit sechs Mannschaften ist der TC St. Georgen/Reith in der Meisterschaft 2016 vertreten. Die Jugendmannschaft ist nach ihren Matches Sieger in ihrer Gruppe - Gratulation! Die Mädchen sind auch bereits wichtige Spielerinnen und Punktelieferanten in den beiden Damenmannschaften! Die Neueinsteiger Kids U10 und Girls U11 konnten auch ihre ersten Siege verbuchen, aber auch Niederlagen gehören dazu und tragen zur Weiterentwicklung einen wertvollen Beitrag! Es zählt der Spaß und die Begeisterung am Sport!

Skirennläuferin Katharina Huber wurde für Ihre Erfolge geehrt



Musikverein St. Georgen am Reith ist Fußballdorfmeister 2016

Am 2. Juli wurden die **20. Fußballdorfmeisterschaften** ausgetragen. Bei Obmann Martin Scheuchel hatten 8 Mannschaften genannt, gespielt wurde in zwei Gruppen, wobei es der jeweils Erstplatzierte und Zweitplatzierte ins Halbfinale schaffte. Auch die Plätze 3. bis 8 wurden ausgespielt. Im Finale standen sich letztendlich der Musikverein und die **Oldboys** gegenüber, wobei sich der **Musikverein** den Meistertitel holte. Im Spiel um Platz 3. setzte sich der Vorjahrsieger, der **Sportverein**, gegen die **Youngboys** durch. Auf den nächsten Plätzen: **Feuerwehr, Paragleiter, Blasmusik Kogelsbach** vor der **Landjugend**. Bester Schütze des Turniers und damit Torschützenkönig wurde **David Buder** mit 9 Toren vor **Manuel Bayer** mit 7 Toren. Bester Torhüter, mit nur 4 Gegentreffern, wurde **Philipp Ortner**.

Das Wetter beim Turnier war sehr abwechslungsreich, begonnen wurde bei Sonnenschein und Hitze. Nach einem Gewitter wurde es kühl und die Spiele wurden zur reinsten Schlammschlacht. Es gab auch eine längere Spielunterbrechung, bis dann bei Regen wieder weitergespielt wurde und sich auch die Sonne wieder blicken ließ. Für gute Unterhaltung sorgte das **U8 Schülermatch der Spielgemeinschaft FC Göstling/St. Georgen am Reith** welches 2:2 ausging und danach mit einem Elfmeterschießen endete. Für eine Showeinlage sorgten die Paragleiter, die per Gleitschirm „anreisten“ um danach ins Fußballturnier einzusteigen.

Der Sportverein hat die zahlreichen Zuseher und Gäste, unter ihnen Göstling's **Bürgermeister Friedrich Fahrnberger**, bestens mit Speisen und Getränken versorgt. Vor der Siegerehrung wurde der Ehrengast der Veranstaltung, Skirennläuferin **Katharina Huber**, geehrt und bekam von **LABg. Bürgermeister Helmut Schagerl** und vom Sportverein Blumen und ein Geschenk überreicht. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Gruppe „**spielbeReith**“ und so gab es auch nach der Veranstaltung ein gemütliches Beisammensein.



Musikverein Fußballdorfmeister 2016



Erstkommunion: Lena Sonnleitner, Selina Kern, Tina Huber, Illy Helmelt, Lana Dieminger, Florian Aigner Michael Resch, Jakob Paumann, Sebastian Aigner, RL Elfriede Bendinger, VD Renate Wimmer, Pfarrer Salega VL Monika Fahrnberger und VL Iris Jagersberger.



Einkleidung der Ministranten



Priesterjubiläum Pfarrer Mag. Leszek Salega



Fronleichnamsprozession



Kirche zu Fronleichnam



Musikverein St. Georgen am Reith - Tag der Blasmusik



1. Begegnungscafe im Gemeindesaal



Musikalischer Wandertag der Blasmusik Kogelsbach
Nr. 2 Juli 2016 [gemeindenachrichten](#) st.georgen am reith



Ybbstaler Narzissenblüte, Lunz am See, Seebühne



Daniel Buder, Fabian Ortner, Clemens Hobiger, Florian Hager, Robert Groß, Benjamin Schnabel, Manuel Lengauer, Bgm. Helmut Schagerl; nicht am Foto: Daniel Mandl, Thomas Löbersorg, Dominik Göttlinger

Entenrennen der Freiwilligen Feuerwehr

Rekrutenessen



Die Jagdhornbläser erreichten in „S“ den 2. Platz beim internationalen Bewerb in Tirol



Hermann Ortner feierte den 80. Geburtstag



Maria Keferböck feierte den 85. Geburtstag



Diamantene Hochzeit: Adriane u. Franz Sturm



Otilie Blaimauer feierte den 85. Geburtstag



Den 90. Geburtstag feierten Adolf Danner und Antonia Lengauer

Ingeborg Ekker feierte den 85. Geburtstag. Herzliche Gratulation!

Veranstaltungen

Juli 2016

- Sa 23.07. Wandertag (Sportverein)
So 24.07. Feuerlöscher Vorführung (Feuerwehr)
Fr 29.07. Gemeindetag beim Theatersommer Haag
So 31.07. Frühschoppen (Musikverein St.Georgen)

August 2016

- Mo 01.08. bis Fr 05.08 Kindertenniscamp (Tennisverein)
So 21.08. Kids & Action Kinderfest (ÖVP)
Sa 27.08. Ausflug (SPÖ)

September 2016

- So 04.09. Maturaprojekt „Frühschoppen“
Sa 10.09. Tag der Blasmusik (Musikkapelle Kogelsbach)
Sa 10.09. Night Life (Landjugend)

Vorankündigung:

„Maturaprojekt Frühschoppen“
am 4.9.2016

beim Mehrzweckhaus Kogelsbach
von Franziska Heigl, Tamina Krenn
und Lisa Resch (Lunz).

Für musikalische Unterhaltung wird
gesorgt sein. Verköstigt werden
die Besucher vom Schnitzelwagen
(Gasthaus Göstlingerhof) und auch
Getränke sind natürlich ausreichend
vorhanden.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird
den „Roten Nasen“ gespendet.

www.theatersommer.at · 07434/44600

THEATER
SOMMER · HAAG

6. Juli - 13. August 2016

Fr 29. Juli 2016
Gemeindetag
(Busfahrt)

EIN SELT-SAMES PAAR

Komödie von
Neil Simon
Inszenierung:
Werner Sobotka



DUVENBECK
THE CULTURE OF LOGOTYPES

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



wellenklänge, lunz am see

WOHIN?

8. bis 30. Juli 2016

Fr 08.07. Eröffnung + Projekt „Jugend, Wohin?“
Sa 09.07. Coro Siamo „fremd“
So 10.07. „Lolo“ für Kinder von 5-12 Jahre
Do 14.07. Benjamin Schmid & Ariane Haering
Fr 15.07. Benjamin Schmid & Austria String Trio
Sa 16.07. Adam Baldych & Helge Lien Trio
So 17.07. DURSTIG Experiment
Mi 20.07. Fremde sein-Freunde werden - Fest
Do 21.07. Hornroh - modern alpen quartett
Fr 22.07. David Helbeck Trio
Sa 23.07. Didier Lockwood & Gustave Reichert
So 24.07. Jakobisingen „von See zu See“
Mo 25.-27.07. Hip-Hop Workshop m. Farah Deen
Mi 27.07. Prof.Dr.Manfred Nowak „Menschenrechte“
Do 28.07. Synesthetic Octet „Rastlos“
Fr 29.07. Die Strottern & Jazzwerkstatt Wien
Sa 30.07. Federspiel „Spiegelungen“

Todesfälle, wir trauern um:

Herta Heinen, Maria Bichler

Geburten, wir freuen uns über:

Johanna Käfer, Simon Keferböck,
Nadeem Frooz, Joel Ismajlisufaj;